

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **14 (1896)**

Heft 159

PDF erstellt am: **11.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnemente:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei dem Postabonnirt werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3. Etranger: un an fr. 12, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.  
Prix du numéro 25 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Veränderung regelmässig Mittwoch und Samstag abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	<b>Redaktion und Administration</b> im Schweizerischen Handelsdepartement.	<b>Rédaction et Administration</b> au Département fédéral du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
<b>Insertionspreis:</b> Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		<b>Prix des annonces:</b> La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

**Inhalt — Sommaire.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Algérie. — Ausstellungen: Baden-Baden. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

### Amtlicher Teil. — Partie officielle.

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.**

**Zürich — Zurich — Zurigo**

1896. 5. Juni. Die Firma **J. G. Sigg-Sulzer** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 255 vom 15. Oktober 1895, pag. 1063) erteilt Prokura an Gottfried Sigg, Sohn, von Trüllikon, in Zürich V.

5. Juni. Die Firma **F. Morlock, Café du Lac**, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 190 vom 23. August 1894, pag. 779) zeichnet nunmehr **F. Morlock z. Limmathof**, indem sie den Betrieb dieses Hotels, Niederdorfstrasse 92, b. d. Bahnhofbrücke, übernommen hat.

5. Juni. Unter der Firma **Wasserversorgung Herrliberg** hat sich, mit Sitz daselbst, am 24. Mai 1896, eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt, ihre Mitglieder und Abonnenten mit Trinkwasser zu versehen und an Hydranten Wasser zu Feuerlöschzwecken abzugeben. Genossenschaftler sind die Besitzer von 94 Teilrechten, verteilt auf Wohnungen, Viehhaltung und übrigen Wasserverbrauch. Der Austritt erfolgt freiwillig durch schriftliche vierteljährliche Kündigung auf Schluss der Rechnungs-(Kalender-)Jahres und Hinschied des Genossenschaftlers. Zur Bezahlung der Baukosten dient ein zu erhebendes Darlehen; dessen Verzinsung, Amortisation und die Jahresausgaben werden durch jährliche Beiträge der Teilrechte und Abonnements (Wasserzins) gedeckt; später fallen sie in einen Reservefonds, bis er eintausend Franken beträgt, und bierauf werden resultierende Rechnungsüberschüsse unter die Teilrechte verteilt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Aktuar, Quästor und zwei Beisitzern, vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der erstere je mit dem Aktuar oder dem Quästor zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Walther Hottinger; Aktuar Adolf Walder; Quästor Heinrich Eschmann, und Beisitzer sind Albert Egli und Albert Hauser; Walder ist von Oetwil a. S., Eschmann von Zürich, Hauser von Hirzel, die übrigen von und alle in Herrliberg.

6. Juni. Friedrich Schlaepfer, von Schwellbrunn (Appenzell A.-Rh.), und Hermann Cailloud, von Kreuzlingen (Thurgau), beide in Zürich III, haben unter der Firma **Schlöpfer & Co, Zeughausapotheke** in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1896 ihren Anfang nahm. Apotheke und Droguerie. Ankerstrasse 124.

6. Juni. Emil Schnüringer, von Schwyz, und Samson Bloch, von Raat, beide in Zürich I, haben unter der Firma **Schnüringer & Bloch** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1896 ihren Anfang nahm. Immobilien. Bahnhofplatz 1.

6. Juni. Die Firma **Joh. Maag, vorm. Gebr. Maag** in Bachenbülach (S. H. A. B. Nr. 239 vom 18. Dezember 1891, pag. 967) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **W<sup>we</sup> E. Maag-Eberhard** in Bachenbülach, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Witwe Elisabeth Maag, geb. Eberhard, von und in Bachenbülach. Mech. Stickerei. In Nr. 73. Die Firma erteilt Prokura an Johannes Maag, Sohn, von und in Bachenbülach.

6. Juni. Die Firma **W. Burkhardt-Keller & Co** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 92 vom 13. April 1893, pag. 369) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal Zürich I, Stampfenbachstrasse 13, und es wohnen die beiden Gesellschafter Walther und Gottfried Burkhardt in Zürich IV.

6. Juni. Die unter der Firma **J. Ligenstorfer & Co** in Veltheim (S. H. A. B. Nr. 167 vom 16. Juli 1894, pag. 681) bestehende Kommanditgesellschaft hat sich infolge Hinschiedes des Kommanditars Johs. Ligenstorfer aufgelöst.

Die übrigen Gesellschafter, Jakob Ligenstorfer, von Veltheim, und Johann Hiss-Ligenstorfer, von Erlingen (Baden), beide in Veltheim, haben unter der nämlichen Firma **J. Ligenstorfer & Co** in Veltheim eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 26. September 1895 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kommanditgesellschaft übernimmt. Baugeschäft. Feldstrasse.

**Bern — Berne — Berna**

**Bureau Bern.**

1896. 8. Juni. Die Firma **Büchler-Flohr** in Bern (S. H. A. B. Nr. 136 vom 23. September 1890, pag. 685) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Oscar Emch** in Bern ist Louis Oscar Emch, von Lütterswyl (Solothurn), in Bern. Natur des Geschäftes: Bad- und Waschanstalt, Sommerleist, Bern.

**Bureau Interlaken.**

7. Juni. Unter der Benennung **Viehversicherungsgesellschaft von Därligen** besteht für die Ortschaft Därligen eine Genossenschaft,

welche gegenseitige Versicherung des Viehstandes zum Zwecke hat, und deren Sitz in Därligen ist. Die Statuten datieren vom 15. März 1896, von wo an die Genossenschaft ihren Anfang genommen hat. Der Eintritt erfolgt nach stattgefundener Einschätzung des Viehstandes auf Mehrheitsbeschluss der Kommission hin. Der Austritt ist frei nach erfolgter Anzeige an den Präsidenten. Erfolgt diese Anzeige nicht vor dem 1. Mai oder 1. November, so wird das betreffende Mitglied noch für das nächste Halbjahr als solches angesehen werden. Jedes neu eintretende Mitglied hat von je Fr. 100 Schatzung 20 Rappen Eintrittsgebühr und von jeder nachherigen Schatzung von je Fr. 100.— 5 Rappen zu entrichten, welche Bezüge ausschliesslich zur Bildung eines Reservefonds bestimmt sind. In der zweiten Hälfte der Monate Mai und Dezember werden die zu entschädigenden Summen zusammengerechnet und in Prozenten auf die Versicherungssumme verteilt und von den Mitgliedern bezogen. Im übrigen sind letztere frei von jeder persönlichen Haftbarkeit. Die Genossenschaft zahlt ihren Mitgliedern in Unglücksfällen zwei Drittel der Schatzungssumme des verunglückten Tieres. Die Hauptverhandlung der Mitglieder findet in der zweiten Hälfte der Monate Mai und Dezember statt. Derselben liegt ob die Wahl des Vorstandes, bestehend aus Präsident, Sekretär, Kassier und vier Mitgliedern, sowie auch zweier Rechnungsrevisoren. Dieselbe kann auch mit zwei Drittel Mehrheit der Anwesenden die Auflösung beschliessen. Im Falle der Auflösung wird das vorhandene Vermögen im Verhältnis unter die Mitglieder verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung und der aus sieben Mitgliedern bestehende Vorstand. Präsident und Sekretär vertreten die Genossenschaft nach aussen und führen die verbindliche Unterschrift kollektiv. Präsident des Vorstandes ist gegenwärtig Joh. Steuri, Gemeindevorstand; Sekretär Jakob Dietrich, Gemeindevorstand; Kassier Peter Schärz, Viehinspektor; Mitglieder Christen Bodmer, Gemeinderat; Johann Meyer, Sohn, hintere Gasse; Gottlieb Bodmer, auf der Fuhren, und Johann Dietrich, Zimmermann, alle von und in Därligen.

**Bureau de Porrentruy.**

8. juin. Le chef de la maison **Eug. Merçay**, à Porrentruy, est Eugène Merçay, originaire d'Asuel, domicilié à Porrentruy. Genre d'affaires: Ebenisterie, menuiserie et mécanique.

**Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervald alto**

1896. 6. Juni. Die Firma **Carl Stockmann** in Sarnen (S. H. A. B. Nr. 15 vom 22. Januar 1892, pag. 57) betreibt nun auch als weiteren Geschäftszweig die Fabrikation von Mineralwassern.

6. Juni. Die Firma **Frz. Risi** in Alpnach (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1893, pag. 12) führt nebst Parketfabrikation, Wagner- und Schmiedewerkstätte noch als neuen Geschäftszweig Sägerei auf.

6. Juni. Die Firma **K. Kuster-Röthlin** in Sarnen (S. H. A. B. Nr. 48 vom 5. März 1891, pag. 191) beschränkt die Natur ihres Geschäftes auf Gerberei und Lederhandlung.

6. Juni. Die Firma **J. Amschwand** in Sachseln (S. H. A. B. Nr. 133 vom 2. Juni 1894, pag. 540) führt als weiteren Geschäftszweig an den Betrieb ihrer mechanischen Schreinerei.

8. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Geschwister Reinhard** in Kerns (S. H. A. B. Nr. 47 vom 24. Februar 1892, pag. 186) ist infolge Ausscheidung der Josefine Reinhard erloschen. Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Geschwister Reinhard» gehen über an die neue Firma «Alb. Reinhard-Bucher in Kerns».

8. Juni. Inhaber der Firma **Alb. Reinhard-Bucher**, Kurhaus und Pension Reinhard bei der Frutt am Melchsee, Gemeinde Kerns (Obwalden), ist Albert Reinhard-Bucher, von und in Kerns. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Geschwister Reinhard», Pension Reinhard. Natur des Geschäftes: Kurhaus und Pension.

8. Juni. Die Firma **Alois Zurgilgen** in Lungern (S. H. A. B. Nr. 30 vom 11. Februar 1891, pag. 117) fügt ihrem bisherigen Geschäftszweige (Sägerei) noch Holzhandlung bei. (Export)

8. Juni. Die Firma **Jos. Ant. Christen** in Sarnen (S. H. A. B. Nr. 37 vom 20. Februar 1891, pag. 148) spezifiziert ihren Geschäftsbetrieb wie folgt: Handlung in Emmenthaler und andern Fettkäsen, Halb fett- und Magerkäsen, sowie in Kräuterkäsen.

8. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Familie Müller z. Engel** in Sachseln (S. H. A. B. Nr. 251 vom 1. Dezember 1893, pag. 1019) ist infolge Austrittes der Gesellschafter Josef und Mathilda Müller erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Bapt. Müller z. Engel», Nachfolger der Familie Müller z. Engel in Sachseln.

8. Juni. Inhaber der Firma **Bapt. Müller z. Engel** in Sachseln, Nachfolger der Familie Müller z. Engel, ist Baptist Müller, von Sarnen, in Sachseln. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Familie Müller z. Engel». Natur des Geschäftes: Gasthaus und Pension.

8. Juni. Die Firma **G. Borchold-Haas** in Engelberg (S. H. A. B. Nr. 37 vom 20. Februar 1891, pag. 148) betreibt von nun an nebst ihrem Drogueriegeschäft noch eine Eisenhandlung, indem sie die dortige Filiale des Eisengeschäftes Robert Haas übernommen.

**Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città**

1896. 4. Juni. Die Firma **A. Röhrli** in Basel (S. H. A. B. Nr. 160 vom 17. Dezember 1887, pag. 950) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Dr. E. Bloch».

4. Juni. Inhaber der Firma **Dr. E. Bloch** in Basel ist Dr. Ernst Bloch, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Röhrli». Natur des Geschäftes: Apotheke und chemisches Laboratorium. Geschäftslokal: Leimenstrasse 27 (St. Leonhardsapotheke).

6. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kessler & Ganser** in Basel (S. H. A. B. Nr. 15 vom 17. Januar 1896, pag. 59) nimmt in die Natur ihres Geschäftes ferner auf: Betrieb von Steinbrüchen in Movelier près Soyhières (Berner Jur.)

6. Juni. Die Firma **Dr. Casimir Nienhaus** in Basel (S. H. A. B. Nr. 246 vom 4. Oktober 1895, pag. 1025) widerruft die an Dr. Wilhelm Oser erteilte Prokura.

#### Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

1896. 6. Juni. Die Firma **Julius Reyhner** in Stein a. Rhein (S. H. A. B. Nr. 90 vom 18. Juni 1883, pag. 719) hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in: Weinhandlung.

6. Juni. Die Firma **C. Zollinger** in Stein a. Rhein (S. H. A. B. Nr. 90 vom 18. Juni 1883, pag. 719, und Nr. 165 vom 31. Juli 1891, pag. 670) hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in: Spezerei- und Käsehandlung.

6. Juni. Die Firma **Andras Böhm** in Wilchingen (S. H. A. B. Nr. 94 vom 23. Juni 1883, pag. 751) hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in: Kartoffel-, Heu-, Stroh- und Weinhandlung.

6. Juni. An Stelle des zurückgetretenen Eduard Gnädinger, Finanzreferent, ist vom Gemeinderat zum Präsidenten der Direktion der **Spar- & Leihkasse Ramsen** in Ramsen (S. H. A. B. Nr. 119 vom 17. September 1883, pag. 910 und Nr. 238 vom 14. November 1893, pag. 967) gewählt worden: Martin Neidhart, Finanzreferent, von und in Ramsen.

6. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Vetterli & Co** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 80 vom 5. August 1885, pag. 522; Nr. 182 vom 5. September 1891, pag. 740, und Nr. 235 vom 12. Dezember 1891, pag. 952) ändert die Natur ihres Geschäftes ab in Manufakturwarenhandlung en gros, widerruft die an Albert Münch und Albert Wetzstein erteilte Kollektivprokura und erteilt Einzelprokura an Albert Wetzstein, von Büsslingen (Baden), in Schaffhausen.

6. Juni. Inhaber der Firma **A. Münch-Stierlin** in Schaffhausen ist Albert Münch-Stierlin von und in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Manufakturwarenhandlung en détail. Geschäftslokal: An der Tanne.

6. Juni. Die Firma **M. Etwewiler** in Stein a. Rhein (S. H. A. B. Nr. 92 vom 20. Juni 1883, pag. 735) hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in Agentur, Spezerei-, Wein- und Spirituosenhandlung.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1896. 4. Juni. Die Firma **J. U. Dütschler** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 8 vom 24. Januar 1883, pag. 55) ist infolge Verzichtes bezw. nach durchgeführter Liquidation erloschen.

5. Juni. Die Firma **Stoffel u. Co.** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 59 vom 7. März 1895, pag. 246) ist infolge Auflösung erloschen.

Beat Stoffel und Xaver Stoffel, beide von Arbon, in St. Gallen, und Eugen Rudolf Grüninger, von Degersheim, in St. Gallen, haben unter der Firma **Stoffel, Grüninger u. Co.** in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1896 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der beiden erloschenen Firmen «Stoffel u. Co.» und «E. Grüninger» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Beat Stoffel und Eugen Rudolf Grüninger. Kommanditär ist Xaver Stoffel mit dem Betrage von dreihunderttausend Franken (Fr. 300,000). Import von Tulles, Cambrics, Mousselines und Spezialitäten für Stickerei. Export von Stickereien und Weisswaren. Teufenerstrasse (Schochengasse 8.)

5. Juni. Die Firma **E. Grüninger** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 266 vom 20. Dezember 1892, pag. 1080) ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven übernimmt die Firma «Stoffel, Grüninger u. Co.» in St. Gallen.

6. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Alder (Alder frères)**, mit Hauptsitz in Herisau und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 12 vom 3. Februar 1883, pag. 84), ist Jacques Alder infolge Todes ausgeschieden.

6. Juni. Am 20. März 1896 hat die Aktionärversammlung der **Leihbank Rapperswil**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 21 vom 16. Februar 1883, pag. 153), einen Artikel ihrer Gesellschaftsstatuten abgeändert, wodurch jedoch die bereits publizierten Thatsachen nicht modifiziert worden sind.

#### Aargau — Argovle — Argovia

##### Bezirk Lenzburg.

1896. 6. Juni. Unter dem Namen **Schützengesellschaft Othmarsingen** besteht, mit Sitz in Othmarsingen, auf unbestimmte Zeitdauer ein Verein, welcher die Hebung und Ausbildung des Schützenwesens und Aufweckung vaterländischer Gesinnung bezweckt. Die Statuten sind am 24. Februar 1896 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstände, Aufnahmebeschluss der Generalversammlung, Unterzeichnung der Statuten und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 4. Der jährliche Beitrag ist auf Fr. 4 festgesetzt. Die Mitgliedschaft und damit jeder Anspruch auf das Vereinsvermögen wird verloren durch Austritt oder Ausschluss. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Organe des Vereins sind die Generalversammlung und ein Vorstand von fünf Mitgliedern. Namens des Vereins führt der Präsident mit einem andern Vorstandsmitglied kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident ist Emil Heitz, Oberlieutenant, von Reinach; Vicepräsident ist Hartmann Urech-Fischer, von Brunegg; Aktuar ist Rudolf Wirz-Schaub, von Othmarsingen, Kassier ist Gottlieb Lüscher, von Muhen, und Beisitzer ist Rudolf Hunziker, von Schmiedrue, alle wohnhaft in Othmarsingen.

#### Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1896. 5. Juni. Inhaber der Firma **J. Allmendinger** in Horn ist Josef Allmendinger, von Mülhausen (Württemberg), wohnhaft in Horn. Schilfrohrgebefabrik.

6. Juni. Inhaber der Firma **E. Oswald, Sohn & Nachfolger** in Sulgen ist Emil Oswald, von Birwinken, wohnhaft in Sulgen. Möbel- und Bettenfabrikation und Lager, beim Bahnhof Sulgen.

6. Juni. Die Firma **Ulrich Gutersohn**, Viehhändler, in Islikon, Gemeinde Gachnang (S. H. A. B. Nr. 107 vom 13. Juni 1883, pag. 825), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

6. Juni. Die Firma «Oswald Roth» in Uster (S. H. A. B. Nr. 88 vom 25. Juli 1888, pag. 677) hat ihre Zweigniederlassung in Gachnang aufgegeben; die Firma **Oswald Roth Filiale Gachnang** ist daher erloschen.

8. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Bodensee-Segelschiff-Verband**, mit Sitz in Arbon (S. H. A. B. Nr. 49 vom 1. März 1892, pag. 194), hat Jacob Hirt in Horn zum Stellvertreter des Vorstandes ernannt und ihm die Firmaunterschrift erteilt.

8. Juni. Die Firma **August Allispach**, Viehhändler, in Erlen (S. H. A. B. Nr. 122 vom 29. September 1883, pag. 923), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

8. Juni. Inhaber der Firma **J. Schwager** in Ettenhausen, Gemeinde Aadorf, ist Johannes Schwager von und wohnhaft in Ettenhausen. Cigarren, Spezerei- und Baumwollwaren.

8. Juni. Inhaber der Firma **Johannes Delaprés** in Littenheid-Bussweil, Gemeinde Sirnach, ist Johannes Delaprés, von Montilier (Freiburg), wohnhaft in Littenheid. Heil- und Pflegeanstalt.

8. Juni. Inhaber der Firma **Johannes Thalmann** in Wiezikon, Gemeinde Sirnach, ist Johannes Thalmann von und in Wiezikon. Bäckerei und Spezereihandlung.

8. Juni. Inhaber der Firma **Gottlieb Fischer** in Sirnach ist Gottlieb Fischer von und in Sirnach. Milch- und Holzhandlung.

8. Juni. Inhaber der Firma **Jakob Müller** in Horben, Gemeinde Sirnach, ist Jakob Müller von und in Horben bei Sirnach. Holzhandlung.

8. Juni. Inhaber der Firma **Jakob Schüepp** in Eschlikon, Gemeinde Sirnach, ist Jakob Schüepp von und in Eschlikon. Stickerei.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau de Cossonay.

1896. 5. juin. La raison **Frédéric Von Ins**, à La Sarraz (F. o. s. du c. du 19 octobre 1887, n° 97, page 807), est radiée ensuite de renonciation du titulaire et de la remise des affaires à M. Schüller, propriétaire de la laiterie.

##### Bureau de Grandson.

6. juin. La raison de commerce **E. Henrioud**, à Grandson (F. o. s. du c. du 21 décembre 1889, n° 194, page 920), a modifié son genre d'affaires, qui est actuellement: Boulangerie, confiserie, pâtisserie et fabrication des pains d'anis de Grandson.

6. juin. Dans ses assemblées générales des 12 janvier et 3 mai 1896, la **Société de Tir de Fiez**, association, dont le siège est à Fiez (F. o. s. du c. du 20 mars 1883, n° 40, page 307), a renouvelé son comité qui est actuellement composé de John Gilliard, président, et Amédée Berthiez, secrétaire, les deux domiciliés à Fiez.

6. juin. Dans son assemblée générale du 22 décembre 1895, la **Société de fromagerie de Giez**, association, dont le siège est à Giez (F. o. s. du c. du 5 mai 1888, n° 60, page 468), a renouvelé son comité. Le président actuel est Justin Compué, et le secrétaire Ami Simonin, les deux domiciliés à Giez.

6. juin. Dans son assemblée générale du 27 octobre 1895, la **Société de fromagerie de Villars-Burquin, Vaugondry et Romairon**, association, dont le siège est à Villars-Burquin (F. o. s. du c. du 6 juin 1887, n° 59, page 462), a renouvelé son comité. Le président actuel est Olivier Ray et le secrétaire Numa Simon, les deux domiciliés à Villars-Burquin.

6. juin. Dans son assemblée du 1<sup>er</sup> septembre 1894, la **Société de fromagerie de Concise**, association, dont le siège est à Concise (F. o. s. du c. des 22 juin 1883, n° 93, page 744 et 26 décembre 1892, n° 271, page 1101), a renouvelé son comité pour le terme de quatre ans. Le président est François Dyens, père; le secrétaire Fritz Thibaud, et les membres Charles Cousin, syndic, et Louis Dyens, tous domiciliés à Concise.

6. juin. Dans son assemblée générale du 31 octobre 1895, la **Société de laiterie des Tuileries de Grandson**, association, dont le siège est aux Tuileries de Grandson (F. o. s. du c. du 23 juin 1883, n° 94, page 754), a renouvelé son comité, qui est actuellement composé de Henri Amiet, président, Jean Lasseur, secrétaire-caissier, et Gottfried Herren, membre, tous domiciliés aux Tuileries de Grandson.

6. juin. La raison **Ch. François Guyaz**, à Concise (F. o. s. du c. du 26 janvier 1895, n° 20, page 84), a modifié son genre d'affaires, qui est actuellement: Exploitation de l'Hôtel de l'Écu de France, au dit Concise.

6. juin. Dans son assemblée générale du 28 février 1896, la **Société de l'Espérance**, association, dont le siège est à Grandson (F. o. s. du c. du 23 mars 1889, n° 51, page 279), a renouvelé son comité, qui est actuellement composé comme suit: Edmond Grandjean, président; Jules Drappier, vice-président; James Banderet, secrétaire-caissier; Auguste Pérussat et Eugène Criblet, membres, tous domiciliés à Grandson.

6. juin. La raison de commerce **E. Cornu**, à Grandson (F. o. s. du c. du 29 août 1891, n° 178, page 725), a modifié son genre d'affaires qui est actuellement: Parfumerie, articles de toilette, quincaillerie, articles de fumeurs, cigares et tabacs.

6. juin. Dans son assemblée générale du 3 juin 1896, la **Société de fromagerie de Fontaines** (F. o. s. du c. du 23 juin 1883, n° 94, page 754), a renouvelé son comité, qui est actuellement composé comme suit: Jules Gerbex, président; Louis-Alexis Giroud, secrétaire, et Louis Roulet, membre, tous domiciliés à Fontaines.

6. juin. Le chef de la maison **Louis Bolens**, à Provence (F. o. s. du c. du 5 février 1895, n° 29, page 116), fait inscrire qu'il a modifié sa raison commerciale, qui est actuellement **Louis Bolens-Vaucher**, au dit Provence. Genre de commerce: Epicerie et mercerie.

6. juin. La raison de commerce **Jules Matthey**, à Grandson (F. o. s. du c. du 4 août 1886, n° 74, page 518), a modifié son genre d'affaires qui est actuellement: Voiturier.

6. juin. La raison de commerce **Gonzalvo Gulloud Meier**, à Grandson (F. o. s. du c. du 27 juin 1883, n° 97, page 778), a modifié son genre d'affaires, qui est actuellement: Entrepreneur de charpente et de menuiserie, fabrique de moulures.

6. juin. Dans son assemblée générale du 19 mars 1896, la **Société de fromagerie de Fontanezier et des Hameaux de Vuillerens rière Bonvillars**, association, dont le siège est à Fontanezier (F. o. s. du c. du 22 juin 1883, n° 93, page 744), a renouvelé son comité, qui est actuellement composé comme suit: Henri Duvoisin, à Romairon, président; Edouard Duvoisin, à Fontanezier, secrétaire-caissier; Louis Bonjour, en Vuillerens, et Edouard Duvoisin de Jules, à Fontanezier, membres.

6. juin. Dans son assemblée générale du 2 juillet 1893, la **Société du Poids public de Concise**, société anonyme, dont le siège est à Concise (F. o. s. du c. des 23 juin 1883, n° 94, page 754 et 24 décembre 1892, n° 270, page 1097), a renouvelé son comité. Le président actuel est François Dyens, père, et le secrétaire-caissier est Charles Jeanmonod, les deux domiciliés à Concise.

**Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.**

**Verschiedenes. — Divers.**

**Algérie.** Notre consul à Alger, dans son rapport annuel, nous communique les aperçus suivants sur la situation économique de ce pays pendant l'année écoulée:

L'année 1895 n'a été marquée par aucun événement influent venant modifier la situation générale qui s'est continuée satisfaisante.

Les récoltes ont été en général d'une bonne moyenne. Elles n'ont pas été contrariées par les fléaux auxquels elles sont parfois exposées: sécheresse, sauterelles, etc.; aucune disette ne s'est produite et le bien-être de la population indigène s'en est ressenti. La sécurité est redevenue complète et les quelques attentats qui avaient un moment éveillé l'attention ont totalement disparu.

La propriété européenne a été spécialement favorisée par une campagne de vins excessivement rémunératrice. Les produits se sont vendus, grâce au manque important de récolte en France, à des prix incusperés, qui ont considérablement amélioré la situation des propriétaires-viticulteurs et donné une nouvelle impulsion à cette culture si en harmonie avec nos régions.

Le mouvement général n'a pas encore été suffisant pour relever sensiblement la valeur de la propriété foncière, mais il a réalisé une notable amélioration dans ce sens et l'année 1895 a amené une situation plus favorable que les années précédentes.

La récolte des céréales a dépassé de 400,000 q celle de 1894.

L'exportation des vins a été de 3,800,000 hl qui se sont vendus à la moyenne de fr. 20 par hl.

Celle du bétail est en diminution par suite de l'abus qui en avait été fait et qui a motivé une réglementation plus sévère pour la sortie d'Algérie, surtout en ce qui concerne les brebis. Cette mesure a l'approbation générale, car cette ressource de premier ordre de la colonie était menacée.

La mise en valeur des forêts de chêne-liège se continue activement; la production des forêts domaniales a dépassé onze mille quintaux métriques.

Les phosphates subissent un moment d'arrêt par suite des nouveaux règlements mis à l'étude pour leur exploitation et de nouvelles concessions n'ont pas été accordées. Il a été découvert quelques autres gisements considérables.

Les autres produits restent à-peu-près stationnaires; à signaler cependant l'extension du commerce des primeurs dont l'importance croît rapidement et dont les produits se font valoir non seulement en France, mais aussi déjà sur de nombreux marchés étrangers.

Le mouvement commercial a suivi une marche normale et ascensionnelle accusant les chiffres suivants: Importations environ 280 millions, exportations environ 260 millions, l'importation continuant à dépasser légèrement l'exportation grâce à une recrudescence de demandes, surtout au profit du commerce et de l'industrie française.

L'importance du mouvement maritime, si florissant depuis plusieurs années, s'est encore accrue.

La situation sanitaire est demeurée excellente, aucune maladie épidémique sérieuse n'a été signalée. Le bétail a été exempt aussi de toutes maladies graves. Enfin, le Phylloxera n'a pas fait de nouveaux progrès et reste confiné aux taches déjà connues où la lutte est ardemment continuée; le département d'Alger continue à rester indemne de toute trace phylloxérique.

En ce qui concerne les relations avec la Suisse, l'importation des tissus de coton, de la soie, des broderies, et de l'horlogerie est toujours languissante. Les cuirs lourds bruts ont perdu presque totalement la faveur de la tannerie indigène.

L'exportation de nos vins en Suisse va reprendre en raison du nouveau traité franco-suisse. L'industrie reste toujours en général très-délaissée.

Les ressources offertes aux ouvriers et employés sont toujours minimes et nous renouvelons nos recommandations à nos compatriotes de ne se diriger sur l'Algérie qu'en cas de travail assuré ou munis d'une avance permettant d'attendre quelques temps.

**Ausstellungen.** — Baden-Baden. Vom 15. August bis 2. September d. J. wird in Baden-Baden eine internationale Ausstellung mit Wettstreit für Hygiene, Volksernährung, Armeeverpflegung, Sport- und Fremdenverkehr abgehalten werden. Die Platzmieten betragen in geschlossenen Räumen für den laufenden Quadratmeter Wandfläche 10 Mark, für den laufenden Quadratmeter Bodenfläche je nach Lage und Beschaffenheit 20 bis 60 Mark, in der Maschinenhalle für den laufenden Quadratmeter Bodenfläche 20 bis 30 Mark, in offenen Hallen 15—25 Mark, im Freien 10 Mark. Das Komitee hat jedoch beschlossen, Ausstellern, welche für ihre Objekte mehr als 2 Quadratmeter Raum benötigen, 20%, und solchen, welche mehr als 10 Quadratmeter Raum benötigen, 30% Rabatt von den Original-Platzmieten zu gewähren. Dieser Rabatt bezieht sich jedoch nur auf Anmeldungen, welche bis 30. Juni a. cr. an die Ausstellungsdirection in Baden-Baden gelangt sind. An Auszeichnungen werden verliehen: Ehrenpreise, Ehrendiplome, Diplome der goldenen und silbernen Medaille und Mitarbeiterdiplome. Die Annahme der Ausstellungsobjekte beginnt am 1. August und endet am 12. August.

Für alles Nähere verweisen wir auf das Ausstellungsprogramm. Exemplare desselben, sowie Anmeldeformulare werden von der eidgenössischen Handelskanzlei in Bern, soweit der Vorrat reicht, an die Interessenten abgegeben.

**Ausländische Banken. — Banques étrangères.**

Banque nationale de Belgique.			
	28 mai.	4 juin.	
	Fr.	Fr.	
Encaisse métallique	97,645,237	103,265,993	Circul. de billets
Portefeuille	380,249,666	379,755,453	Comptes courants
			28 mai.
			4 juin.
			Fr.
			449,270,050
			439,897,170
			66,069,734
			78,066,206
Deutsche Reichsbank.			
	30. Mai.	6. Juni.	
	Mark.	Mark.	
Metallbestand	921,078,000	924,373,000	Notencirculation
Wechselportefeuille	643,035,000	609,482,000	Kurzf. Schulden
			30. Mai.
			6. Juni.
			Mark.
			1,040,248,000
			1,025,155,000
			548,464,000
			531,271,000
Niederländische Bank.			
	30. Mai.	6. Juni.	
	fl.	fl.	
Metallbestand	116,562,694	115,581,590	Notencirculation
Wechselportefeuille	54,377,204	50,561,229	Conti-Correnti
			30. Mai.
			6. Juni.
			fl.
			201,279,085
			197,436,840
			8,396,655
			5,384,048
Oesterreichisch-Ungarische Bank.			
	31. Mai.	7. Juni.	
	Oesterr. fl.	Oesterr. fl.	
Metallbestand	401,690,108	401,616,614	Notencirculation
Wechsel:			Kurzfall. Schulden
auf das Ausland	8,672,168	10,540,134	31. Mai.
auf das Inland	145,809,627	141,679,155	7. Juni.
			Oesterr. fl.
			568,817,110
			569,068,230

Insertionspreis:  
Die linke Spaltenbreite 30 Cts.,  
die rechte Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

**Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.**

Prix d'insertion:  
30 cts. la petite ligne,  
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

**Aktiengesellschaft Floretspinnerei Ringwald in Basel.**

Ordentliche Generalversammlung des Jahres 1896

Dienstag, den 30. Juni 1896, vormittags 11 Uhr,  
im Lokal der Gesellschaft, Nr. 7 Stg. Albananlage.

**Tagesordnung:**

- 1) Bericht und Rechnung pro 30. April 1896.
- 2) Bericht der Kontrollstelle.
- 3) Festsetzung der Dividende.
- 4) Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1896/97.

Um an der Generalversammlung teil zu nehmen, haben die Aktionäre ihre Aktien mindestens drei Tage vor derselben bei der Gesellschaftskasse zu deponieren.

Jahresrechnung, Bilanz und Revisionsbericht werden vom 22. Juni an zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft aufliegen.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

Preiswerk.

(517)

**Parquet- und Châlet-Fabrik**  
Interlaken Ältestes und bekanntestes Etablissement dieser Branche. Interlaken  
**Riemenboden, Tafelboden, Salonparquets in allen Dessins und Holzarten, Riemen in Asphalt gelegt.**  
Châlet-Bau, Bausehreinerei, dekorative Zimmerarbeiten; Treppenbau, Täferarbeiten, Pavillons und Verandas, Sculpturen.  
Erzeugnisse der Holzindustrie aller Art; zugeschnittene Waren in sämtlichen Holzarten und den meisten Fremdhölzern. (866)  
Telegramm-Adresse: Parqueterie Interlaken.

Der neu erfundene

**Briefmarken-Aufkleber** Patent F. Ganger jr., Zürich, ist unbedingt unentbehrlich für alle Postanstalten, Banken, Speditions- und Handelshäuser, welche grossen Brief- und Zirkularverkehr haben. 1200—1600 Marken klebt der Apparat automatisch leicht per Stunde und ist eine Zierde für jeden Schreibtisch. — Allein-Vertrieb für die Schweiz, Deutschland, England und Kolonien und Amerika durch **Joseph H. Nebel** in Zürich, Stockerstrasse 43. (90)  
Preise und Illustrationen gratis zur Verfügung.

**Compagnies réunies Gaz et Electricité à Lisbonne.** (514)

Le conseil d'administration a l'honneur de porter à la connaissance des intéressés, que les obligations 5% de 300 francs et de 500 francs qui n'ont pas été présentées à l'échange, seront remboursées au pair à partir du 1<sup>er</sup> juillet prochain: (H 5845 x)

- à Bruxelles à la Banque de Paris et des Pays-Bas;
- » » à la Caisse Générale de Reports et de Dépôts;
- » » au Crédit Général de Belgique;
- à Genève à la Banque de Paris et des Pays-Bas;
- à Paris à la Banque de Paris et des Pays-Bas;
- à Lyon à la Société Lyonnaise de Dépôts et de Comptes-Courants et de Crédit industriel.

L'intérêt des obligations appelées au remboursement cessera de courir à partir du 1<sup>er</sup> juillet 1896.

Le prorata échu du coupon n° 15 des obligations de 300 francs, soit 5 francs, sera payé au moment du remboursement.

Les obligations devront être présentées au remboursement, celles de 500 francs coupons n° 10 et suivants attachés et celles de 300 francs coupons n° 15 et suivants attachés.

**Gros Papierhandlung Zuber, Bern.** Détail  
Grosses Lager in Post-, Schreib-, Kanzlei- und Packpapieren.  
Weisse und farbige Carton, Photographiecarton. (2994)  
Spezialität: **Berna Millpost. Trauerpapiere.**  
Reichhaltiges Lager in Enveloppen in allen Grössen und Farben.  
**Geschäfts- und Kopierbücher zu Fabrikpreisen.**  
**Closetpapiere in Blättern und Rollen mit Halter.**

**Société genevoise de chemins de fer à voie étroite.**

Le conseil d'administration a l'honneur d'informer les porteurs d'obligations que le tirage des obligations remboursables le 31 décembre 1896 aura lieu le vendredi, 19 juin 1896, à 3 heures après-midi, en séance publique, au siège social, route Caroline n° 2, à Genève. (520) (H 5868 x)

# Vereinigte Schweizerbahnen.

Gemäss den von Verwaltungsrate vorgenommenen Verlosungen kommen von 30. Juni d. J. an nachstehend verzeichnete **Obligationen zur Rückzahlung** und fallen von da an **ausser Verzinsung**.

Die Rückzahlung geschieht nur bei der **Gesellschaftskasse in St. Gallen**, an welcher daher die **Obligationentitel** mitsamt den **Couponsbogen** einzusenden sind.

## 4 % Obligationen I. Hypothek vom 31. März 1865.

### 7 Antellsobligationen à Fr. 100.

Nr. 310 555 933 973 987 1069 1147

### 118 Obligationen à Fr. 500.

Nr. 112	3123	6342	9991	12464	15858	18290	20347	22794	26008
338	4415	6347	10010	12620	15931	18363	20398	23898	26649
679	4554	6979	10180	12731	15943	18382	20567	24172	27306
1483	4812	7012	10427	13755	16459	18546	20871	24191	27540
1579	4847	7325	10506	13935	16570	18650	21013	24255	27805
1733	4916	7857	10627	14017	16828	18866	21117	24685	27957
1826	5650	8392	10910	14419	17048	18903	21522	25172	28147
1912	5736	8475	11317	15069	17306	19151	22017	25241	28156
2143	6052	8953	11435	15089	17477	19302	22101	25371	28510
2590	6097	9143	11517	15210	17719	19693	22131	25612	28640
2983	6201	9275	11724	15507	17837	20322	22378	25634	
3087	6208	9524	11903	15720	18093	20333	22763	25829	

### 34 Obligationen à Fr. 1000.

Nr. 320	986	2180	2665	3388	4257	5586	5908	6228	6953	7444
620	1013	2503	3211	3548	4341	5689	5924	6428	6991	7483
971	1934	2623	3255	3583	4677	5764	5990	6885	7175	8301
										8327

### 7 Obligationen à Fr. 2500.

Nr. 38 88 89 97 137 174 605

### 2 Obligationen à Fr. 5000.

Nr. 150 201

(Ma 3158 Z)

### 1 Obligation à Fr. 10,000.

Nr. 150

## 4 % Obligationen II. Hypothek vom 31. März 1865.

### 3 Antellsobligationen à Fr. 100.

Nr. 35 101 367

### 57 Obligationen à Fr. 500.

Nr. 10	1214	2002	2611	3753	5707	6670	8306	9527	10840
220	1423	2100	2640	3916	5899	6705	8362	9716	10874
332	1476	2115	2783	4025	6101	6932	8596	9869	10954
661	1648	2184	2857	4050	6128	6937	8759	10085	
687	1707	2244	2920	4218	6492	7228	9291	10496	
779	1771	2308	3093	4230	6616	7358	9376	10822	

### 20 Obligationen à Fr. 1000.

Nr. 356	469	920	1977	2696	2757	2949	3071	3834	4303
382	688	1773	1992	2713	2937	3058	3222	4194	4411

### 6 Obligationen à Fr. 2500.

Nr. 57 189 238 358 436 446

### 1 Obligation à Fr. 5000.

Nr. 87

## Obligationen des Anleihe vom 1. Juli 1857.

### 7 Obligationen à Fr. 500.

Nr. 600 1363 6714 9234 13307 15098 16087

### 20 Obligationen à Fr. 300.

Nr. des Titels	55	621	691	763	792	1102	1293
der Obligationen	165	3497	6539	6839	7401	10138	11220
	1469	1528	1582	1600	1893	1926	1960
	13452	13626	14953	15924	17406	17439	17473
	2114	2144	2268	2458	2475	2555	
	19550	19742	20151	31170	31187	32078	

## Obligationen des Anleihe vom 15. Oktober 1859.

### 5 Obligationen à Fr. 500.

Nr. 1249 6494 9903 15680 15691

### 14 Obligationen à Fr. 300.

Nr. des Titels	209	357	458	812	860	1041	1085
der Obligationen	2149	4840	5336	9445	9748	10675	10773
	1150	1222	1224	1241	1302	1521	1631
	10920	11908	11910	11982	15090	22901	23043

Von früheren Verlosungen sind folgende **Obligationen**, deren **Verzinsung** von dem betreffenden Termin an **aufgehört** hat, noch nicht eingelöst worden, weshalb deren **Inhaber** **erneuert** zur **Einlösung** derselben **aufgefordert** werden:

### Auf 30. Juni 1895.

- 1 Obligation I. Hypothek à Fr. 500: Nr. 22509
- 1 Anteilobligation II. Hypothek à Fr. 100: Nr. 106
- 1 Obligation vom 1. Juli 1857 à Fr. 300: Nr. 487

- 1 Obligation vom 15. Oktober 1859 à Fr. 500: Nr. 9914

### Auf 30. Juni 1894.

- 1 Obligation I. Hypothek à Fr. 500: Nr. 15970

### Auf 30. Juni 1891.

- 1 Obligation I. Hypothek à Fr. 1000: Nr. 5120

St. Gallen, den 28. Mai 1896.

Für den Verwaltungsrat;

Der Präsident: **Wirth.**

Der Sekretär: **Seiler.**

(613<sup>9</sup>)

# Der Besitz eines grossen Hand-Atlas

ist von Jahr zu Jahr mehr ein unabweisbares Bedürfnis für jeden geworden, der die Ereignisse des Tages und die Entwicklungen der bewegten Zeitgeschichte nur halbwegs verfolgen und mit der Zeitfortschreiten will. War früher dieser Besitz wegen der Höhe des Preises ein Privilegium engerer Kreise, so wurde er durch das Erscheinen des Andree'schen Handatlas zum Gemeingut der gebildeten Stände. In keiner Hausbibliothek und auf keinem Bureau darf heute der **Handatlas** fehlen, und wo derselbe noch gar nicht oder nur in veralteten Auflagen vorhanden ist, wird das Erscheinen der vorliegenden neuesten Auflage des Andree'schen Handatlas willkommen Anlass bieten, diese Lücke des Bücherschatzes auszufüllen.

Der Umfang der vorliegenden neuen Auflage beträgt **148 bedruckte Kartenseiten** mit leeren Rückseiten (gegen 96 Seiten der ersten und 120 der zweiten Auflage) und besteht über die Hälfte aus völlig neu gestochenen Doppelblättern, die zunächst sämtliche **deutschen Länder und Provinzen** in Massstäben bringen, wie sie gleich gross und ausführlich in keinem andern Handatlas sich finden. Ausserdem haben die wichtigsten europäischen und aussereuropäischen Länder, vorzüglich **Oesterreich-Ungarn, Frankreich, England und Italien**, eine besondere Berücksichtigung gefunden und ebenso die **deutschen Kolonien** durch Spezialkarten. Alle übrigen Karten sind auf den neuesten Standpunkt der Wissenschaft gebracht und so bedeutend verbessert, dass auch sie als neue Karten gelten können. Das vollständige **alphabetische Namenregister**, welches dem Atlas am Schlusse beigegeben wird, ermöglicht die sofortige Auffindung jedes Ortes, Berges, Flusses in seinem betreffenden Viereck und verleiht dem Atlas erst seine volle Brauchbarkeit. Wer sich jemals vergeblich abgemüht hat, einen Namen auf der Karte zu finden, wird den Wert dieses Hilfsmittels zu schätzen wissen, das mit Aufwand einer Riesenarbeit hergestellt ist und über 180,000 geographische Namen auf 167 Atlasseiten enthält, also denselben Umfang wie der Atlas selbst einnimmt.

Trotz dieser bedeutenden Vergrößerung und Verbesserung der neuen Auflage ist der bisherige Preis **Fr. 37.50**. Wem die Bezahlung auf einmal unbequem ist, für den eröffnet die unterzeichnete Buchhandlung die Möglichkeit, die Anschaffung durch **Ratenzahlungen** zu erleichtern und bietet deshalb **Andree's allgemeinen Handatlas** auch gegen monatliche Teilzahlungen von Fr. 5. — an.

Die Kenntnis vom Wert dieses Kartenwerkes ist ebenso allgemein vorauszusetzen, als der Wunsch, es zu eigen zu haben. Der hier vorgeschlagene Modus hebt diese Schwierigkeit der Anschaffung nicht nur auf, sondern — und das ist für den Käufer die Hauptsache — setzt ihn sofort in Besitz des gewünschten kompletten Werkes. Man wolle sich zu diesem Behufe mit der unterzeichneten Buchhandlung in Verbindung setzen.

Möge dieser Modus recht vielen Bücherliebhabern Gelegenheit geben, in den Besitz dieses berühmten Werkes zu gelangen, dessen Erscheinen ein Triumph für die deutsche Kartographie genannt werden darf.

Bei Bestellung wird der Atlas sofort geliefert. (391<sup>9</sup>)

## Bestellschein.

Der Unterzeichnete bestellt hiemit bei der Buchhandlung von **J. Hallauer, Oerlikon-Zürich, 1 Andree's Handatlas, 3. durchaus neugestaltete Auflage, Neuester Abdruck 1896**, elegant in Halbsaffian gebunden **Fr. 37.50**, zahlbar in Monatsraten von je **Fr. 5. —** unter der Bedingung, dass ihm der Atlas sofort geliefert wird.

Die Beträge von **Fr. 5. —** werden nach auswärts je am letzten eines Monats per Postnachnahme erhoben.

Ort: ..... Name und Stand: .....

# BANQUE DE DÉPÔTS DE BALE

(Capital fr. 12,000,000. — Actions nominatives de fr. 5000 dont 1/6 versé)

reçoit des

**VALEURS EN DÉPÔT** (761)

(à découvert ou sous couvert cacheté)

et s'occupe du détachement et de l'encaissement des coupons, du contrôle des tirages, etc., ainsi que de

**l'achat et de la vente de fonds publics.**

Elle fait des **avances** sur de bonnes **valeurs** traitées à la bourse pour 3 à 4 mois, avec renouvellement éventuel

à **3 1/4 % d'intérêts l'an, sans aucune commission.**

**G. Martignoni,**

anc' préposé de l'office des faillites,

**Lugano,**

Rue Pretorio 38. (616<sup>4</sup>)

Représentation de créanciers

Bureau d'encaissements et d'informations.

Liquidations.

Arrangements à l'amiable, etc.

**Für Industrielle.**

In einem industriellen Bezirkshauptorte der Centralschweiz (kl. Stadt) ist ein unmittelbar beim Bahnhof gelegenes **ca. 35,000 Quadratfuss grosses Baugrundstück** mit fertig erstelltem **Normalgeleiseanschluss**, dienlich für eine industrielle Anlage (mech. Werkstatt etc.) preiswürdig zu verkaufen. Vorzügliche Lage. Elektrische Kraftstation im Orte. Nähere Auskunft erteilt kostenfrei (H 2525 Z)

**Cas. Wüest,**

(612<sup>4</sup>) Bahnhofstrasse 84, Zürich.

Im Selbstverlage des Speditionsgeschäftes von **A. Denzler**, Class, Seidengasse 13 in Zürich I, ist stets zu beziehen: (128)

**Eisenbahn-Gütertarif**

der Station

**Zürich-Hauptbahnhof**

für deren direkten Verkehr mit sämtlichen schweiz. Eisenbahnstationen.

Preis broch. **Fr. 1. 30 Ct.**

Etude et bureau de poursuites

de

**PAUL ROBERT,**

agent de droit,

Chaux-de-Fonds, 27, Rue Léopold Robert.

Contentieux, recouvrements amiables

et juridiques, représentation dans les

faillites, concordats et bénéfices d'inventaire, gérances, etc., etc.

Renseignements commerciaux, sur

Chaux-de-Fonds, 40 cts. (772<sup>9</sup>)

Prix très modérés. — Téléphone.